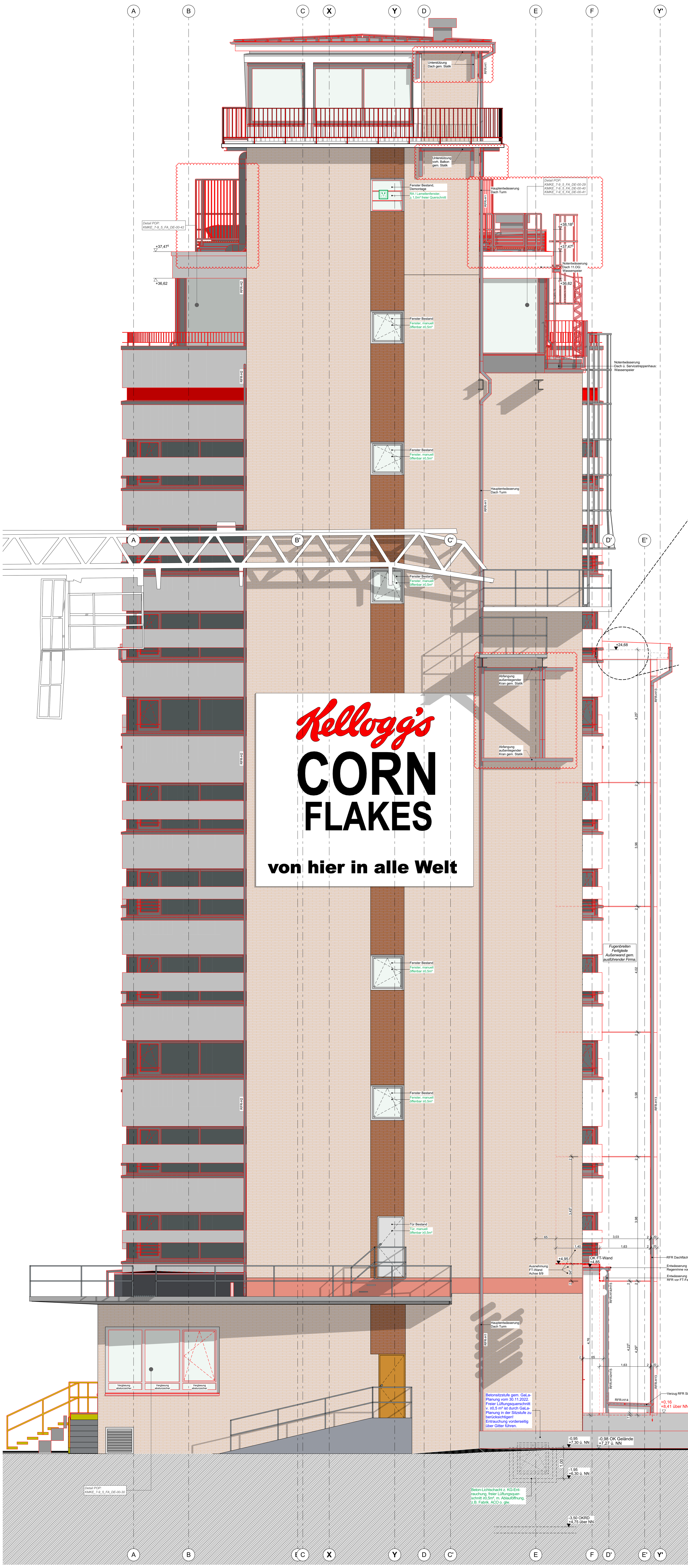
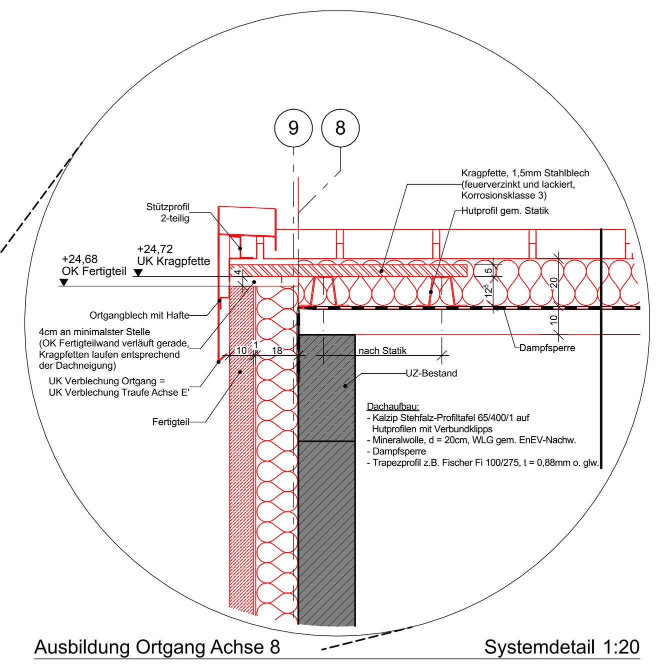



**Hinweise zum Konzept Regenentwässerung:**

**Die hydraulische Berechnung und Dimensionierung der Regen- und Notentwässerungsbauteile (Rinnen, Fallrohre, Notentwässerungen) muss durch einen Fachplaner erfolgen!**

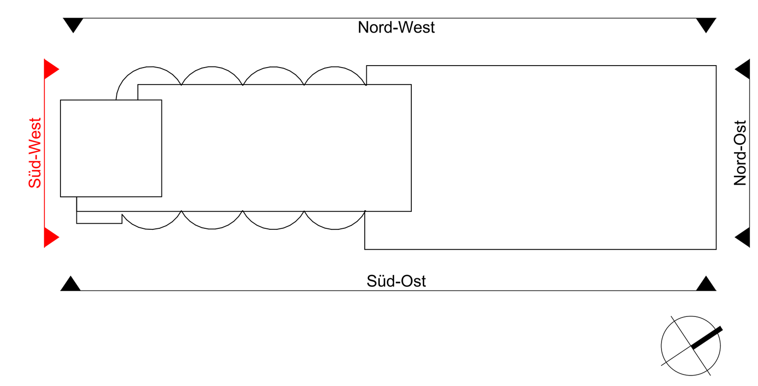
**Aufgrund der Mindestabstände zu aufgehenden Gewerken ist die Ausführung einer zusätzlichen, punktuellen Flüssigabdichtung zu prüfen bzw. vorzunehmen.**




Ausbildung Ortgang Achse 8 — Systemdetail 1:20

**Hotel | Ansicht Süd-West** Bestand-Neubau

## Übersicht




## LEGENDE

**AUFZUG**

Aussparungen, Einbauteile, Leerrohre, Ausführungshinweise, etc. gemäß Werk- und Montageplanung Aufzugslieferant beachten.

**ABKÜRZUNGEN**

AD = Abgehängte Decke; ALD = Außenluftdurchlass; BD = Bodendurchbruch; BMZ = Brandmeldezentrale; BRH = Brüstungsh. roh ab OKFF; BRF = Brüstungsh. fertig ab OKFF; BLS = Brandschutz-Lüftungsstein; DD = Deckendurchbruch; DL = Durchgangslichte; DS = Deckenschlitz; ELT = Elektro; F = Feuerlöscheinrichtung

F30/F90 = Brandschutzanforderung; FF = Fertigfußboden; G30 = Brandschutzverglasung; Gk = Gipskarton; LH = Lichte Raumhöhe; NA = Notausgang; nd = nicht definiert; NÜ = Notüberlauf; OK = Oberkante; RA = Rohrachse; REVI = Revisionsöffnung; RD = Rohdecke

RH = Rohbau Raumhöhe; RR = Regenfallrohr; RWA = Rauch-Wärme-Abzug; S = Sonnenschutz; UK = Unterkante; UKD = Unterkante Decke; UZ = Unterzug; ÜZ = Überzug; VSG = Verbundsicherheitsglas; VK = Vorderkante; WD = Wanddurchbruch; WM = Waschmaschine

WS = Wandschlitz; WV = Wandverstärkung

**TÜREN**

Beschlag: Bandseite / Bandgegens.; Glasausschnitt; Türnummer, Brandschutz, Schallschutz, Türzarge / Türblatt, Beschlag, Zubehör

Umfassungszarge; Rahmen-Tür; Blockzarge; Eckzarge

Türen m. Brandschutzanforderungen: Bei Montage in Leichtbauwänden u. -Stürzen sind verstärkte Stahlprofile n. stat. Erfordernis u. bauaufsichtlicher Zulassung auszuführen.

BRANDSCHUTZ: s. Legende Brandschutz

SCHALLSCHUTZ: SSK I = Rw,P = 32dB; SSK II = Rw,P = 37dB; SSK III = Rw,P = 42dB; SSK IV = Rw,P = 47dB

BESCHLAG: DR = Drücker; KN = Knauf; WC = WC-Beschlag; STA = Stange

TÜRZARGE- / BLATT: UZ = Umfassungszarge; BZ = Blockzarge; EZ = Eckzarge; EGZ = Eck-Gegenzarge; RT = Rahmentür; HZ = Holz; HZ-NR = Holz / Nassraum; HZ-FR = Holz / Feuchtraum; MG = Metall-Glas; G = Glas; ST = Stahl; ST-VA = Edelstahl; AL = Aluminium; GLA = Glasausschnitt; SE = Schiebeelement; FSE = Faltschiebeelement

ZUBEHÖR: OTS = Obentürschließer; ITS = Integrierter Türschließer; AUTO = Automatikantrieb; PA = Panik; VPA = Vollpanik; FSA = Feststellanlage; FSA opt. = Feststellanlage optional; RC2 = Einbruchschutz; DB = Druckbelüftung; WÄ = Wärmegedämmt; RW = Rettungsweg

ZU / EMA: EltVTR = Türanforderung gem. EltVTR

**RÄUME**

RAUMSTEMPEL: Raumnummer, **Raumname**, Netto-Grundfläche, Umfang, Raumhöhe, Bodenbelag, Wandbelag, Deckenbelag

RAUMNUMMER ZUSAMMENSETZUNG: Beispiel: X.0.01; X = Bereich/Nutzungseinheit; 0 = Geschoss; 01 = Raumnummerierung

BEREICHE/NUTZUNGSEINHEITEN: A = Allgemein; B = Büro; H = Hotel; R = Restaurant; SA = Schacht allgemein; SB = Schacht Büro; SH = Schacht Hotel

**SYMBOLE**

Höhe OKFF / Höhe über NN; Höhe OKRD / Höhe über NN; ±1,23⁵ OKFF Oberkante Fertigfußboden; ±0,00 OKRD Oberkante Rohdecke

WD Wanddurchbruch; DD Deckendurchbruch; BD Bodendurchbruch; UD Unterzugdurchbruch; WD Ø Runder Durchbruch Höhe Rohrachse

Hinweis auf Änderung; Hinweis auf Klärung; Dacheinlauf; BE Bodeneinlauf; Detailmarkierung

**SCHRAFFUREN**

Bestand; Abbruch; Neubau; Beton (Ortbeton, Halb- o. Vollfertigteil gem. Statik / ausführender Firma); Mauerwerk; Mauerwerk nichttragend; Porenbeton; Verblendmauerwerk; unbewehrter Beton; Holz; Perimeterdämmung; Mineralfaserdämmung; Dämmung, hart; Abdichtung; Gipskartonständerwand; Installationsvorwand raumhoch; Gelände

**AUSBAU**

**Boden:** Gemäß gesonderten Bodenbelagsplänen

**Decke:** Gemäß gesondertem Deckenspiegel

**BRANDSCHUTZ**

F30 / feuerhemmend; F60 / hoch feuerhemmend; F90 / feuerbeständig; F120 / Feuerwiderstandsf. 120 Minuten; Bauart Brandwand (BB); Brandwand (BW)

T3: Sicherheitstreppenraum, erreichbare Geschosse, mit Treppenraumbezeichnung (Beispiel: Treppenraum T3)

T1: Treppenraum mit brandschutztechnisch bemessener Abtrennung, erreichbare Geschosse, mit Treppenbezeichnung (Beispiel: Treppenraum T1)

Rettungsweg; NAG Notausgang; Auslösestelle Rauchableitungsöffnung; Rauchableitungsöffnung; Mechanische Belüftung (Überdruck); Wandhydrant; Automatische Löschanlage; FAT FBF Anlaufpunkt Feuerwehr mit Feuerwehranzeigetableau, Bedienfeld, Hinterlegung von Informationen für die Feuerwehr (Laufkarten / Feuerwehrpläne, etc.), Feuerwehr-Gebäudefunkbedienfeld

T30 feuerhemmende selbstschließende u. dichtschließende Tür; T30-RS feuerhemmende selbstschließende u. rauchdichte Tür; T90 feuerbeständige selbstschließende u. dichtschließende Tür; T90-RS feuerbeständige selbstschließende u. rauchdichte Tür / Rauchableitungsöffnung EI 90; RS selbstschließende u. rauchdichte Tür; DS dicht- u. selbstschließende Tür; EK90 Entrauchungsklappen EK 90; A Aufzugstür gem. EN 81 / DIN 18091

Tragende und aussteifende Bauteile sind feuerbeständig herzustellen. Auf eine farbliche Kennzeichnung der statisch relevanten Bauteile wurde aus Gründen der Übersichtlichkeit verzichtet.

Das Objekt ist flächendeckend mit einer Brandmelde- u. Alarmierungsanlage gemäß DIN VDE 0833-2 (KAT 1 gem. DIN 14675) auszustatten.

Alle Durchbrüche von Bauteilen mit Anspruch an den Brandschutz sind in Bauteilebene in Qualität der zu duchdringenden Bauteile zu verschließen / zu schotten.

## ALLGEMEINE HINWEISE UND VORGABEN

**Alle Höhenmaße ab OK Fertigfußboden.**
Raumflächen bilden das Fertigmaß ab. Maßketten beziehen sich auf Rohbaumaße.
Für sämtliche Beton- und Stahlkonstruktionen siehe Statische Berechnungen und die Konstruktionszeichnungen des Tragwerkplaners. Die Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten zu prüfen und am Bau zu nehmen.
Das Urheberecht an dieser Zeichnung verbleibt beim Planverfasser. Verfielfältigung nur unter Nennung des Verfassers.

Alle Schlitze, Durchbrüche und Aussparungen der TGA-Planung sind ausschließlich nur nachrichtlich übernommen.

**Alle Unklarheiten sind sofort mit der Bauüberwachung zu klären. Nicht raten, sondern fragen!**

## BAUHÖHE

**OK RD** ERDGESCHOSS = **±0.00** = + 8.25 NN

## ÄNDERUNGEN

| Index | Datum | Änderung | Bearbeitet | Ges. |
|---|---|---|---|---|
| | | Plot vom 16.02.2023 an ABS | | |
| O | XX.XX.2023 | Ergänzung Stahlkonstruktion & Dachaufbauten Restaurant; Unterstützung vorh. Balkon u. Dach Turmzimmer und Abfangung Kran eingetragen | Bu/ls/Am/MR | ls |
| N | 20.12.2022 | textl. Ergänzungen Öffnungen Turmtreppenhaus; Einarbeitung enev-kits/ RDA Doppelaufzug + Serviceaufzug, Ergänzung Rauchabzugsöffnung UG | Bu/ls/Am/MR | ls |
| M | 18.11.2022 | Anpassungen/Ergänzungen Houserunning (o.Wolke) | Bu/ls/Am/MR | ls |
| L | 22.09.2022 | Änderung: Houserunning; Anpassung FT-Fassade EG / Entfall Fuge | Bu/ls/Am/MR | ls |
| K | 22.07.2022 | ... | Bu/ls/Am/MR | ls |
| J | 24.03.2022 | Entfall Vorabzug / Freigabe Bauherr v. 23.03.2022 | Bu/ls/Am/MR | ls |
| I | 22.03.2022 | Entwässerungskonzept: Nummerierung Regenfallrohre RFR (ohne Wolke) | Bu/ls/Am/MR | ls |
| H | 14.03.2022 | Änderung Höhe Aufzugsüberfahrt; Anpassung FT-Wand Achse 8 | Bu/ls/Am/MR | ls |
| G | 28.02.2022 | Anpassung Länge FT-Wand Achse 8 ab 1.OG | Bu/ls/Am/MR | ls |
| ... | ... | ... | Bu/ls/BBO/Am | ls |
| A | 25.01.2021 | Basis für Statik / Zwischenstand Gesamtplanung für alle Beteiligten | Bu/ls/BBO/Am | ls |

**INDEX** O

## BAUHERR

**Das Silo in Bremen GmbH**

Auf der Muggenburg 30 | 28217 Bremen

## PROJEKT

**Teilabriss und Sanierung der ehemaligen Kelloggs-Silos**
Umbau zu Hotel mit Gastronomie und Bürogebäude

Auf der Muggenburg 30 | 28217 Bremen

## PLANINHALT

**AUSFÜHRUNG-BESTAND/NEUBAU**

Ansicht, Ausbildung Ortgang Achse 8
**Süd-West, Systemdetail**

**M 1:50, 1:20**

**Plan №** KMKE_7-9_5-N_AN-SW-50-O — **Bl.-Gr.** 850 x 1050

## ENTWURFSPLANUNG


DELUGAN MEISSL ASSOCIATED ARCHITECTS

Architekturbüro Dipl. Ing. Delugan-Meissl ZT-Gesellschaft m.b.H
Mittersteig 13/4 A-1040 Wien
T +43 1 585 3690
F +43 1 585 3690 11
office@dmaa.at
www.dmaa.at


## AUSFÜHRUNGSPLANUNG / ARCHITEKTENGEMEINSCHAFT


GRUPPE GME
Gruppe GME Architekten BDA
Keil, Buck, Kohlrausch PartGmbB
Paulsbergstraße 11 · 28832 Achim · T 04202 91 65 0 · F 04202 91 65 10
Teerhof 34 · 28199 Bremen · T 0421 80 93 72 0 · F 0421 80 93 72 20
www.gruppe-gme.de · architekten@gruppe-gme.de

B B O
Dipl. Ing. Architekt
Bernd Block-Osmers
Paulsbergstraße 11
28832 Achim
bernd.block-osmers@gruppe-gme.de
T. 04202-9165 50
F. 04202-9165 51
m. 0175-599 97 90


BIMcloud: WIN-TVOMM871R5B - BIMcloud Basic für ARCHICAD 23/KMKE_7-9/2022.01.07 15-48 Automatic Backup | AN-SW-50-O